



Blogprojekt

Blogs sind heutzutage fester Bestandteil der Kommunikation. Sie bieten zahlreiche Möglichkeiten - auch für den Unterricht.

Ziele und Anforderungen

Sie gestalten einen Blog, in dem Sie Aufgaben des Literaturunterrichts festhalten, eigene Gedanken formulieren und sich gegenseitig kommentieren können.

Sie gestalten den Blog, wie sie wollen. Der Anspruch soll sein, dass er funktional eingesetzt werden kann, d.h. dass Sie von überall auf Ihre Gedanken Zugriff haben, aber auch, dass er ästhetisch anspruchsvoll ist. Sie werden sowohl obligatorische Aufgaben über den Blog bekommen als auch die Gelegenheit haben, freie Aufgaben zu gestalten, um Ihre Kompetenzen zu stärken.

Gründe

Warum ein Blog?

Digitales Arbeiten ist heutzutage nahezu überall üblich. Blogs sind dabei eine „zeitgemäße Form der Kommunikation“ (Philippe Wampfler 2011). Man lernt zu schreiben. Blogs sind mittlerweile auch ein Mittel von Firmen, Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben, Journalisten, Ihre Projekte vorzustellen und hauptberuflichen Bloggern, um damit Geld zu

verdienen. Ein Blog ist dabei immer eine persönliche Visitenkarte.

1. Blogs ermöglichen Interaktion mit anderen. Die Texte werden miteinander gestaltet.
2. Blogs dienen als persönliches Archiv, das immer wieder genutzt werden kann.
3. Blogs ermöglichen multimediale Erweiterungen, das Einbetten von Ton, Bild und Video.
4. Blogs eröffnen den Raum dafür zu schreiben. Sie sind so „gezwungen“ Ihr eigenes Schreiben zu verbessern.

Datenschutz

Und der Datenschutz?

Der Schutz der eigenen Daten ist wichtig. Sie sind dazu angehalten, ein Pseudonym zu verwenden, das nur die Kursteilnehmer kennen. Achten Sie auf eines, hinter dem Sie stehen können. 100% Schutz bietet dies nicht. Wenn Sie absolut keinen Blog haben wollen, können Sie alles in einem Dokument sammeln und jede Aufgabe per Mail senden. Die eigentlichen Vorteile gehen dadurch aber verloren.

Themen

Welche Themen werden eine Rolle spielen?

Der Blog ist zunächst einmal eine Art digitales Heft. Reguläre unterrichtliche Themen werden genauso eine Rolle spielen wie mögliche Erweiterungen und freiwillige Aufgaben.

Im besten Fall beginnen Sie, auch ohne Aufgaben Ihren Blog zu schreiben.

Bewertung

Was wird bewertet?

Am Ende des Blogprojekts, das die Teilnehmer nach ein paar Wochen Testlauf selbst bestimmen, werden drei vom Blogger ausgewählte Texte aufgrund der Aufmachung und der Qualität des Geschriebenen bewertet.

Beginn

Wie fange ich an?

Starten Sie Ihren Blog auf wordpress.com. Die Vorgehensweise ist selbsterklärend.

Die besten WordPress-Erlebnisse beginnen hier.

Jetzt beginnen

Tarife vergleichen >

Achten Sie darauf, dass Sie auf jeden Fall die kostenlose Version nehmen, einen aussagekräftigen Namen verwenden (der ihre Interessen andeuten kann) und dass Sie Ihr Passwort aufschreiben oder so wählen, dass es gleichzeitig stark ist und sie es sich merken können.

Anfangen zu bloggen

Wie mit dem Bloggen beginnen?

Lernen Sie zunächst die Umgebung des Blogs kennen. Schauen Sie sich die Menüs an und probieren einen Testartikel aus.

Wenn Sie auf Artikel „erstellen“ klicken, zeigt sich Ihnen eine Form, in der Sie den Titel und den Text eingeben können.

Plagiate

Achtung vor Plagiaten

Schreiben Sie nur Ihre eigenen Texte. Wenn Sie andere Texte zitieren, geben Sie die Quelle an. Benutzen Sie nur Bilder von Seiten, auf denen frei nutzbare Bilder zu finden sind (pixabay.com/ pexels.com).

Gute Blogposts

1. Der Titel spricht die Lesenden an.
2. Medien sind direkt in den Post eingebunden (Bilder, Videos, Töne) etc.
3. Der Post ist so kurz, dass man ihn beim Surfen lesen kann – aber so ausführlich, dass man versteht, worum es geht.
4. Der Post fasst ein Thema kurz zusammen, er ist in einem gewissen Sinne lehrreich.
5. Die Sprache ist direkt, originell, frech – aber formal korrekt und klar.
6. Der Post spricht die Lesenden an (»oder?«) und ermöglicht Interaktion.
7. Der Post verlinkt auf andere Seiten.
8. Der Post enthält eine persönliche Komponente (eine Erfahrung, eine Meinung, eine Stellungnahme etc.)
9. Der Post ist im Idealfall originell.

Wie sieht ein guter Blogpost aus?

Der Schweizer Medienexperte und Lehrer Philippe Wampfler hat einige wichtige Aspekte für ansprechende Blogs gesammelt. An diesen können Sie sich orientieren. Klar ist jedoch auch: Wenn wir den Blog für einfache Protokollarbeiten verwenden, müssen Sie diese nicht jedes Mal erfüllen.

Nun können Sie loslegen. Denken Sie daran, dass die Arbeit an einem Blog ein ganzes Bündel von Kompetenzen fördert, das heutzutage nahezu in jedem Job, zumindest aber in der täglichen Reflexion der Medien, der Gesellschaft, der Kultur und der Politik eine Rolle spielt.

Ich freue mich auf Ihre Ergebnisse.